

Regierung des Fürstentums Liechtenstein
Ministerium für Gesellschaft und Kultur
Peter-Kaiser-Platz 1
Postfach 684
9490 Vaduz

Eschen, 15. Juni 2021
quti/woma

Stellungnahme zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Familienhilfe Liechtenstein

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Vernehmlassungsbericht betreffend die Schaffung eines Gesetzes über die Familienhilfe Liechtenstein. Die Gemeinde Eschen-Nendeln bedankt sich bei den verantwortlichen Stellen für die Ausarbeitung des Vernehmlassungsberichts sowie der Gesetzesvorlage in dieser für unsere Gesellschaft sehr wichtigen Materie.

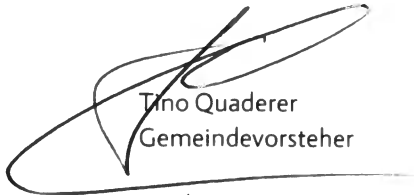
Wie im Bericht mehrfach festgehalten, scheint es mittelfristig unausweichlich, für eine wichtige Dienstleistung wie die ambulante Betreuung und Pflege respektive für eine Institution mit 210 Mitarbeitenden sowie einem Jahresumsatz von rund CHF 12 Millionen eine zeitgemässe Organisations- und Führungsstruktur zu finden. Vor diesem Hintergrund begrüsst die Gemeinde Eschen-Nendeln die Intention und Stossrichtung des Gesetzesentwurfes vollumfänglich. Die Gemeinde Eschen-Nendeln ist überzeugt, dass durch die angedachte neue gesetzliche Basis und Struktur die ambulante Betreuung und Pflege in Liechtenstein in eine optimale Zukunft überführt werden kann. In inhaltlicher Sicht haben wir folglich keine Anmerkungen zum Gesetzesentwurf.

Indes würde es die Gemeinde Eschen-Nendeln begrüssen, wenn die Regierung im Hinblick auf die Erstellung eines Berichts und Antrags zuhanden des Landtags gewisse Aussagen respektive gewisses Zahlenmaterial zu den finanziellen Auswirkungen dieser Gesetzesvorlage respektive der angedachten Struktur ausarbeiten könnte: Welche kostenwirksamen Synergien können durch die Nähe zur LAK geschaffen werden? Wo hingegen ist mit Mehrkosten zu rechnen? Wie wirkt sich die neue Struktur gegenüber der heutigen Lösung auf die drei wesentlichen finanzierenden Parteien aus (Land, Gemeinden, Dienstleistungsnehmer)? Welche Auswirkungen hat die neue Struktur allenfalls auf die für die Familienhilfe wichtige Spendensituation und mögliche weitere Einkünfte?

Damit sich alle Parteien ein umfassendes Bild auch von den finanziellen Auswirkungen der Gesetzesvorlage machen können, würde es die Gemeinde Eschen-Nendeln begrüßen, wenn entsprechendes Zahlenmaterial in den BuA eingearbeitet werden könnte.

Freundliche Grüsse

Gemeindevorsteherung



Tino Quaderer
Gemeindevorsteher

Direkt +423 377 50 11
tino.quaderer@eschen.li